



Wahlprogramm 2014

SPD-Ortsverein Harsewinkel



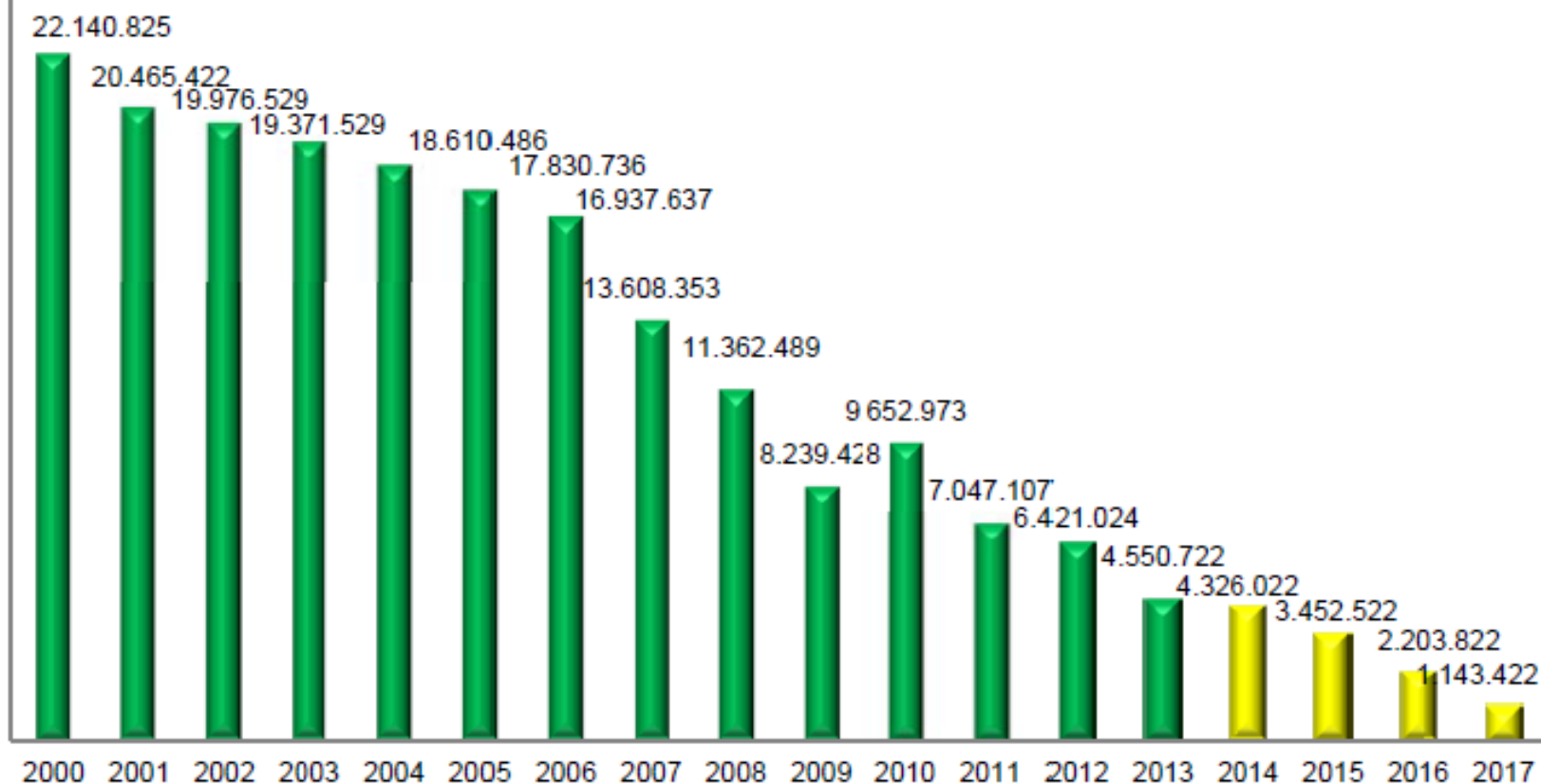


HARSEWINKEL

Harsewinkel, Marienfeld und
Greffen ist unsere Heimat. Ein
attraktiver Wirtschaftsstandort mit
günstigen Steuern und Gebühren.
Wir werden schuldenfrei und
wirtschaften weiterhin sparsam und
sozial!

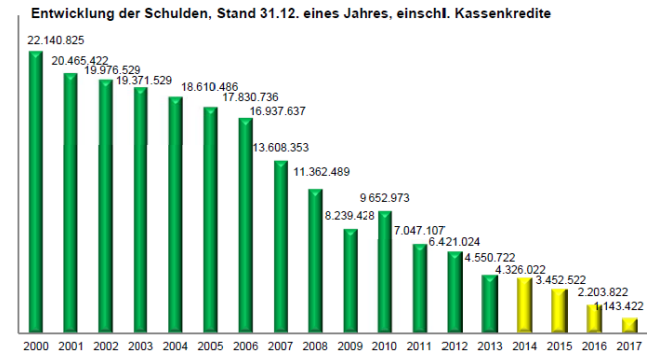


Entwicklung der Schulden, Stand 31.12. eines Jahres, einschl. Kassenkredite



HARSEWINKEL

- Gewerbesteuersatz: 370%.
- Grundsteuer B: 260%.
- Kreis- und landesweit niedrige Wasser-, Abwasser- und Abfallgebühren.
- Aber auch günstige Eintrittspreise im Hallenbad, moderate Leihgebühren in der Bücherei, etc.
- Gewerbeflächen für ansässige Unternehmen schaffen, langfristig interkommunale Gewerbegebiete, z. B. am Flughafen Gütersloh.





HARSEWINKEL

Ausbildung ist die beste Investition
in die Zukunft! Egal ob
Gesamtschule oder Gymnasium, wir
schaffen für unsere Kinder ideale
räumliche Bedingungen!



HARSEWINKEL



- Die Doppelsporthalle am Gymnasium kommt.
- Der Raumbedarf wird gutachterlich ermittelt und in ein Bauprogramm umgesetzt.
- Haupt- und Realschule laufen aus, Gesamtschule wird weiter ausgebaut - ohne Reibungsverluste.
- Mensa am Gymnasium wird im Campus integriert.
- Außenwerkstatt wird in Gesamtschule integriert.
- Inklusion wird umgesetzt.





HARSEWINKEL

Radwege und Bürgersteige
werden instandgesetzt.

Ob alt, ob jung,
alle Verkehrsteilnehmer sind sicher
und gleichberechtigt mobil!



HARSEWINKEL



- Das Fahrrad als Verkehrsträger wird aufgewertet.
- Vorhandene Radwege werden ausgebessert.
- Das Radwegenetz um Harsewinkel wird ausgebaut und geschlossen.
- Wichtige Übergänge werden rollatorengerecht abgesenkt und gekennzeichnet.



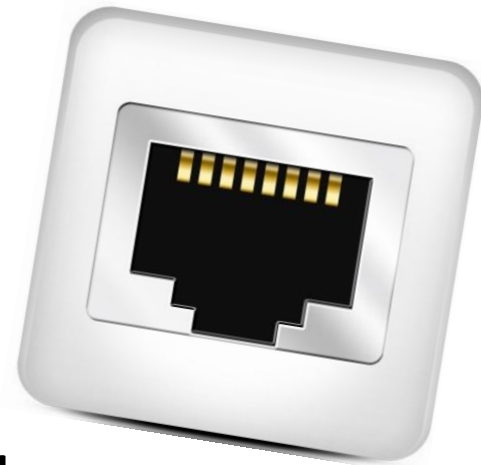
HARSEWINKEL

Schnelles Internet in allen Ortsteilen
sichert uns wirtschaftliche
Wettbewerbsfähigkeit, vor allem
auch für das Gewerbe!

Das bauen wir aus!



HARSEWINKEL



- Auf unseren Antrag hin werden die Gewerbegebiete in Harsewinkel und Marienfeld mit schnelleren Breitbandleitungen versorgt.
- Von diesem Standortfaktor profitieren langfristig auch Privatpersonen.
- Perspektive: 50 Mbit/s im Harsewinkeler Stadtgebiet.



HARSEWINKEL

Eigene Stadtwerke ermöglichen die
Energiewende nach dem Motto:
„Wir machen unseren Strom
selber“! Wir setzen auf Sonne und
Wind mit Bürgerbeteiligung!



Wahlprogramm 2014 SPD-Ortsverein
Harsewinkel



HARSEWINKEL

- Stromnetzübernahme 2016 abgeschlossen.
- RWE als Grundversorger ablösen.
- Stromproduktion für Harsewinkel durch Windkraft aus Harsewinkel – dabei nehmen wir den Bürger mit.
- Energiewende auf lokaler Ebene zielführend begleiten.





HARSEWINKEL

Wohnen und arbeiten in
Harsewinkel ist attraktiv. Wir fördern
die interkommunale gewerbliche
Entwicklung. Wir setzen vorrangig
auf die Sanierung alter Bausubstanz!



Wahlprogramm 2014 SPD-Ortsverein
Harsewinkel



HARSEWINKEL



- Gewerbegebiete werden dann aufgeplant, wenn die Bedingungen dafür gegeben sind.
- Mit Gütersloh, Herzebrock und anderen Städten wird die Konversion des Flughafengeländes aktiv gestaltet.
- Altbausanierung im Bestand vor weiterer Versiegelung des Außenbereichs.
- Immobilienleerstand durch Abzug britischer Streitkräfte vermeiden.





HARSEWINKEL

Innenstadt - unsere gute Stube. Der Alte Markt muss für unsere Innenstadtbesucher attraktiver werden. Wir sind für die Sperrung des Durchfahrtsverkehrs. Vorrang für Fußgänger und Radfahrer!



HARSEWINKEL



- Durchfahrtsverkehr durch Poller am Alter Markt vermeiden, Zielverkehr weiter zulassen.
- Fußgänger und Fahrradfahrer müssen weiter Vorrang vor dem Autoverkehr haben.
- Verkehrsversuch Innenstadt ist noch nicht abgeschlossen, derzeitige Situation ist Rückschritt.
- Durch intelligente Parkplatzbewirtschaftung Auslastungsspitzen glätten.



HARSEWINKEL

Nach Gütersloh kann man ab 2017
wieder mit dem Zug von
Harsewinkel aus fahren. Günstige
Tickets bringen unsere Jugend mit
dem Nachtbus auch nach Bielefeld -
und zurück!



Wahlprogramm 2014 SPD-Ortsverein
Harsewinkel



HARSEWINKEL

- TWE-Strecke Harsewinkel-Gütersloh-Verl reaktivieren.
- Jährlich 300.000 € aus der Stadtkasse, ebenso aus Gütersloh und Verl + 100.000 € vom Kreis
- Westfalentarif für Fahrten von Harsewinkel aus zu attraktiven Konditionen mit Bus und Bahn.
- Nachtbus bringt unsere junge Generation nach Bielefeld – und zurück. Sonst zieht diese Generation weg.





HARSEWINKEL

Kultur, Sport und Ehrenamt werden großzügig unterstützt. Sportstätten stehen den Vereinen weiterhin kostenlos zur Verfügung! Das Freibad wird als attraktives Familienbad saniert!



Wahlprogramm 2014 SPD-Ortsverein
Harsewinkel



HARSEWINKEL

- Modernisierung des Freibades durch unseren Antrag angestoßen, Bürger und Vereine werden in Prozess eingebunden.
- Sporthallennutzung bleibt kostenlos, Nutzungsbeiträge der Vereine werden durch höheren Zuschüsse ausgeglichen.
- Durch Norbert Lüffe's Antrag profitieren jetzt noch mehr Vereine von den Kulturförderrichtlinien.
- Bürgerhaus in Marienfeld zu vergleichbaren Bedingungen wie Harsewinkel oder Greffen im Zentrum und im vorhandenen Bestand.





HARSEWINKEL

Eltern finden ideale Bedingungen für ihre Kinder vor. Die U3 –Betreuung für alle ist sicher gestellt. Die Kindergartenbeiträge werden mittelfristig abgeschafft!



Wahlprogramm 2014 SPD-Ortsverein
Harsewinkel



HARSEWINKEL



- Harsewinkel bleibt für junge Familien attraktiv, Betreuungs- und Beschulungsangebot in allen drei Stadtteilen ist gesichert.
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch U3-Angebote gewährleisten.
- Finanzielle Belastung durch Kindergartengebühren werden sozial gestaffelt reduziert und werden mittelfristig abgeschafft.



HARSEWINKE**L**

Lebensqualität zeigt sich auch im
Miteinander der Generationen von
"Jung bis Alt" und durch die
Integration aller Menschen, egal
woher sie kommen. Alle fühlen sich
wohl, so soll es bleiben!



HARSEWINKEL

- Harsewinkel ist eine junge Stadt, wird aber auch älter. Bei allen politischen Entscheidungen berücksichtigen wir den demografischen Wandel.
- Wir verstehen den Zuzug von Menschen aus anderen Kulturen als Bereicherung, nicht als Bedrohung.
- Integration ist keine Einbahnstraße: Abgrenzung und der Bildung von Parallelgesellschaften erteilen wir eine Absage.
- Die Gemeinwesenarbeit bleibt erhalten.



Dafür stehen die Kandidaten der SPD und die Bürgermeisterin Sabine Amsbeck-Dopheide



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!